

Zeitschrift: Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern
Herausgeber: Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)
Band: 14 (1893)
Heft: 2

Artikel: Holzarbeiten für den Berner Handfertigkeitkurs 1892 [Teil 2]
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-258681>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Holzarbeiten für den Berner Handfertigkeitkurs 1892.

(Fortsetzung.)

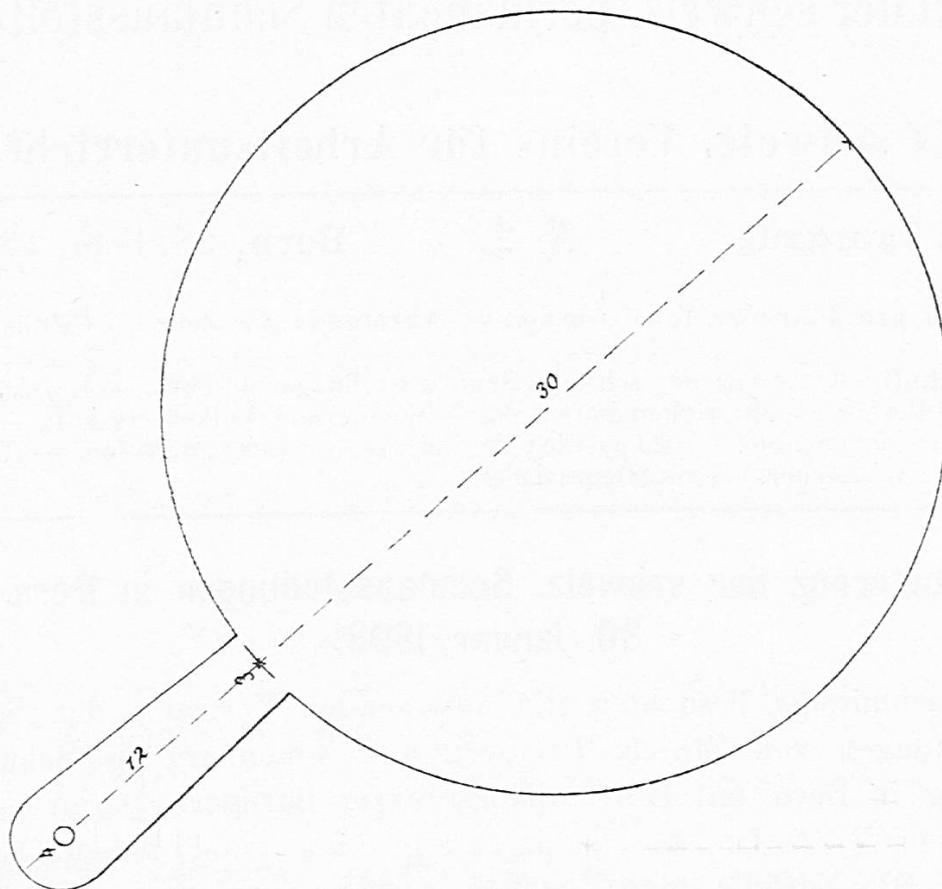


Fig. 9: **Kuchenbrett.** (Tannenbrett. 43 : 31 : 2.)

1. Hobeln auf die Dicke (2 cm.). 2. Zeichnen. 3. Aussägen mit der Schweif-
säge ausser dem Strich. 4. Raspeln und Feilen bis auf den Riss. 5. Bohren des
Loches. 6. Abputzen.

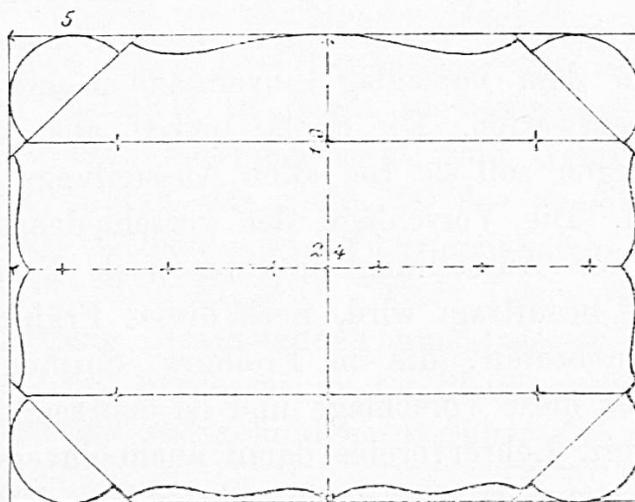


Fig. 10: **Schlüsselhalter.** (Birnbäum, aufgeschnitten. 25 : 19 : 1.)

1. Hobeln auf die Dicke. 2. Zeichnen. 3. Aussägen. 4. Raspeln und Feilen.
5. Abputzen, eventuell Beizen und Lackieren. 6. Anbringen der Haken.

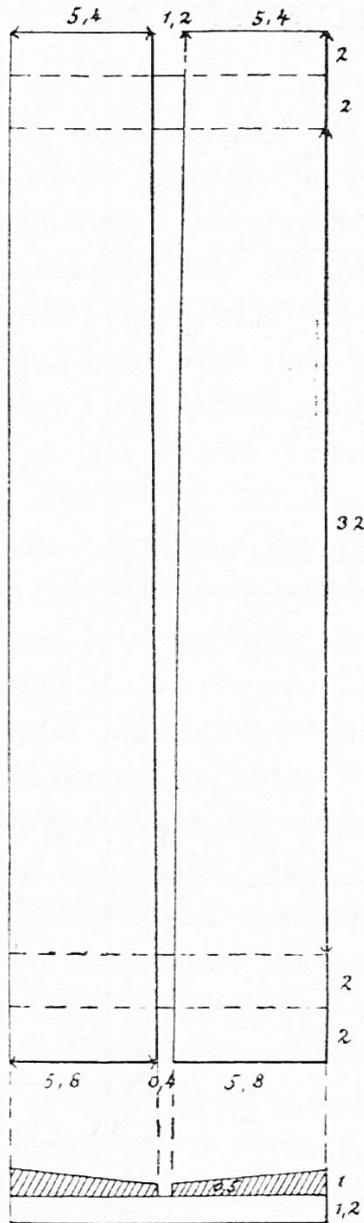


Fig. 11: Schmetterlingsspannbrett.

(Tannenholz. Brettchen 42 : 15 : 1,5.
Füsse 10 : 7 : 1.)

1. Hobeln des Brettchens auf der Oberseite.
2. Trennen derselben mit der Faustsäge.
3. Hobeln der Winkelkante.
4. Bearbeiten der Hirnseiten.
5. Hobeln auf die Breite.
6. Hobeln auf die Dicke.
7. Zurichten der Füsse an einem Stück.
8. Hobeln der Oberseite, der Winkelkante, der Breite, der Dicke, der Hirnseite.
9. Trennen mit der Absetzsäge auf die genaue Dimension.
10. Bearbeiten der Hirnseiten.
11. Abputzen.
12. Aufnageln der Brettchen.

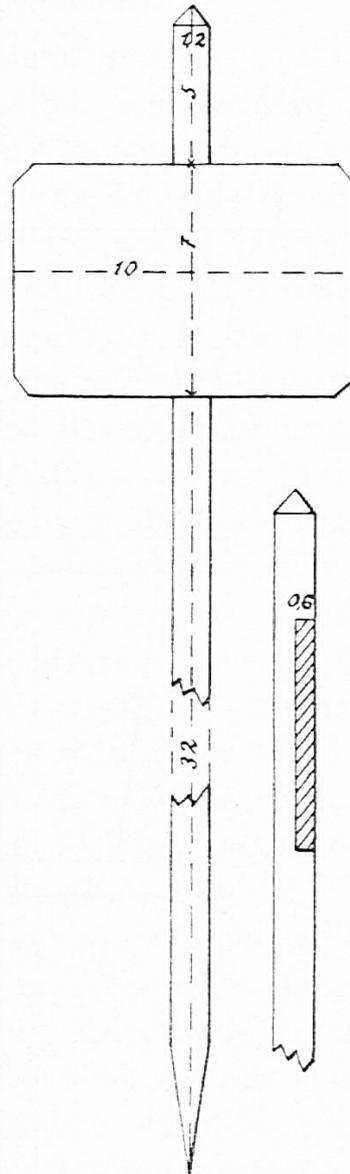


Fig. 12: Etiquette.

(Lindenholz. Stab 45 : 3 : 1,5. Brettchen
10 : 7 : 1.)

1. Hobeln des Stabes auf einer Seite.
2. Hobeln der Winkelkante.
3. Abreißen mit dem Streichmass und Hobeln auf die Breite.
4. Abreißen mit dem Streichmass und Hobeln auf die Dicke.
5. Zurichten des Kopfes und der Spitze.
6. Zurichten des Brettchens mit Ziehklänge und Glaspapier.
7. Brechen der Ecken durch Stechbeutel.
8. Anzeichnen der Breite des Brettchens auf den Stab.
9. Anreißen der Dicke desselben mit dem Streichmass.
10. Ausheben der Vertiefung mit dem Messer.
11. Nageln.
12. Verputzen.

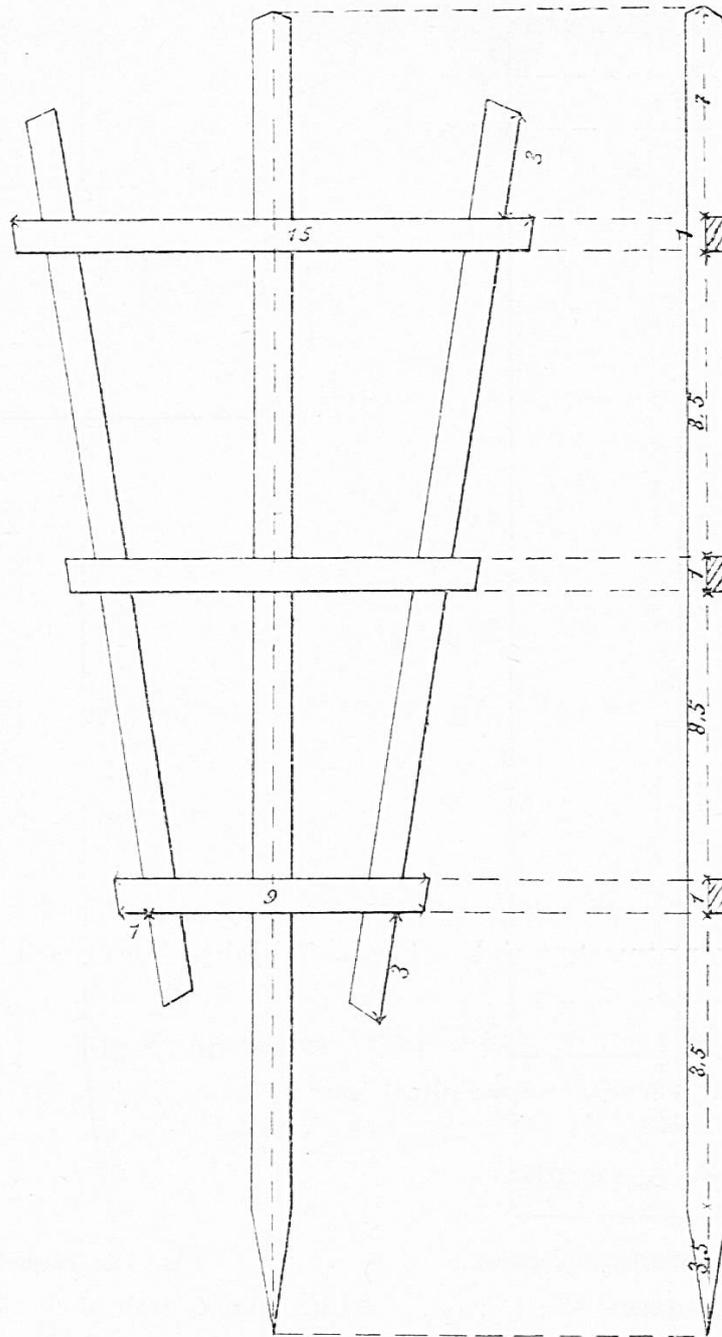


Fig. 13: Blumenleiter. (Lindenholz 40 : 6 : 1,5.)

1. Hobeln der Oberseite des Brettchens. 2. Abreißen der Dicke mit dem Streichmass. 3. Hobeln auf die Dicke. 4. Hobeln der Winkelkante. 5. Abreißen einer Stabbreite mit dem Streichmass. 6. Abtrennen des Stabes mit der Faustsäge ausser dem Riss. 7. Hobeln bis auf den Riss. 8. Hobeln einer neuen Winkelkante. 10. Hobeln des übrig gebliebenen Stückes auf 5 mm. Dicke (Streichmass). 11. Hobeln der Winkelkante und Breite. 12. Zurichten des Mittelstabes. 13. Einteilen und Trennen der Querstäbchen. 14. Zusammenplatten und Nageln der Querstäbchen auf den Mittelstab. 15. Abzeichnen, Zusammenplatten und Nageln der Seitenstäbe. 16. Abschneiden der vorstehenden Enden. 17. Putzen mit Glaspapier.

(Fortsetzung folgt.)